Das neue Köln - eine Stadt der Vielfalt

Köln ist in den letzten Jahren immer größer geworden.

- Viele Menschen aus anderen Ländern leben in Köln.
- Viele Menschen werden in den nächsten Jahren nach Köln ziehen.
- Die Menschen haben unterschiedliche Religionen.
- Viele lesbische oder schwule Menschen leben in Köln.
- Menschen mit einer Behinderung leben in Köln.
- Es gibt immer mehr ältere Menschen in Köln.

Köln ist heute eine Stadt der Vielfalt.

Stadt der Vielfalt bedeutet:

In Köln leben viele verschiedene Menschen zusammen.

Auch in der Stadt-Verwaltung Köln arbeiten viele verschiedene Menschen zusammen.

Wenn viele verschiedene Menschen zusammen leben oder arbeiten, kann das zu Problemen führen.

Manche Menschen werden abgelehnt und ausgegrenzt.

Manche Menschen werden mit Vorurteilen angesehen.

Manche Menschen haben schlechtere Chancen als andere.

Ein neues Gesetz verbietet, andere Menschen bei der Arbeit schlecht zu behandeln.

Trotzdem gibt es diese Probleme heute noch immer.

Wenn viele verschiedene Menschen zusammen leben und arbeiten, kann das aber auch besonders erfolgreich sein.

Unterschiedliche Menschen haben viele verschiedene Ideen

Diversity Konzept 2020: Köln liebt Vielfalt Konzeptversion in leichter Sprache, umgesetzt durch die Lebenshilfe Köln e.V.

und neue Gedanken.

Die Stadt Köln will die Vielfalt von Menschen fördern-

Deshalb hat die Stadt Köln 2007 ein Papier unterschrieben.

Das Papier heißt: Die Charta der Vielfalt.

In dem Papier steht:

Vielfalt ist heute normal.

Vielfalt ist etwas Gutes.

Vielfalt ist wichtig für die Stadt Köln.

Durch Vielfalt kann viel Neues entstehen.

Die Stadt-Verwaltung Köln soll ein Vorbild für Vielfalt werden.

So soll die Stadt-Verwaltung in Zukunft aussehen:

Viele verschiedene Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen arbeiten in der Stadt-Verwaltung.

Alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind gleich wertvoll und wichtig.

Alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen haben die gleichen Chancen.

Vielfalt in der Stadt-Verwaltung ist sehr gut für die Stadt Köln!

Ein gutes Arbeits-Klima macht die Mitarbeiter zufrieden.

Zufriedene Mitarbeiter schaffen viele neue Ideen.

Viele neue Ideen machen die Stadt Köln modern.

Viele neue Ideen machen die Stadt Köln erfolgreich.

So will die Stadt Köln ihr Ziel erreichen.

Diversity Konzept 2020: Köln liebt Vielfalt

Konzeptversion in leichter Sprache, umgesetzt durch die Lebenshilfe Köln e.V.

Die Zusammen-Arbeit von vielen verschiedenen Mitarbeitern und

Mitarbeiterinnen soll für die Stadt Köln einen Erfolg bringen.

Dafür müssen sich noch einige Dinge in der Stadt-Verwaltung verändern.

Eine Veränderung geht nur in kleinen Schritten.

Eine Veränderung braucht Zeit und einen guten Plan.

Eine Veränderung braucht eine verantwortliche Stelle.

Seit 2013 gibt es eine verantwortliche Stelle bei der Stadt-Verwaltung.

Die Stelle heißt: Punkt-Dienst-Stelle Diversity.

Diversity ist das englische Wort für Vielfalt.

Es wird so gesprochen: dei-wör-citie.

Die Punkt-Dienst-Stelle soll die Veränderung planen.

Dazu hat die Punkt-Dienst-Stelle ein Papier geschrieben.

Die Punkt-Dienst-Stelle soll mit anderen Stellen in der Stadt-Verwaltung zusammenarbeiten.

Das ist der Punkt-Dienst-Stelle besonders wichtig.

1.

Die Punkt-Dienst-Stelle will genau herausfinden:

Welche Mitarbeiter arbeiten in der Stadt-Verwaltung?

Dafür sammelt die Punkt-Dienst-Stelle verschiedene Infos.

2.

Vielfalt ist ein neuer Gedanke.

Alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Stadt-Verwaltung sollen sich mit dem Gedanken beschäftigen.

Diversity Konzept 2020: Köln liebt Vielfalt Konzeptversion in leichter Sprache, umgesetzt durch die Lebenshilfe Köln e.V.

Deshalb gibt es regelmäßige Schulungen in der Stadt-Verwaltung.

Es gibt Schulungen für Führungs-Kräfte.

Führungs-Kräfte ist ein anderes Wort für Chefs.

Die Schulungen für Führungs-Kräfte dauern 2 Tage.

Es gibt Schulungen für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Die Schulungen für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen dauern auch 2 Tage.

3.

Alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Stadt-Verwaltung haben die Möglichkeit, sich am PC zu informieren. Es gibt einen Fragebogen im PC zum Thema Vielfalt.

4.

Die Punkt-Dienst-Stelle informiert regelmäßig über das Thema Vielfalt.

Die Punkt-Dienst-Stelle plant für die Zukunft 17 Schritte.

Die 17 Schritte sollen in den nächsten 5 Jahren umgesetzt werden. In dem Papier gibt es eine genaue Beschreibung der Schritte.

In der Beschreibung steht:

So viel Geld kostet dieser Schritt.

So viel Zeit braucht dieser Schritt.